

Protokoll

Teilnehmende: [REDACTED]

Gast: ---

Entschuldigt: [REDACTED]

Moderation: [REDACTED]

Protokoll: [REDACTED]

Ort: M-Punkt Forum

Datum und Uhrzeit: Dienstag, 16. September 2025, 18:00 Uhr – 19:00 Uhr

TOP 1: Begrüßung und Verständigung über TO

TOP 2: Aktuelles zu den PEP-Projekten

- *Kirchenvorplatz St. Pankratius:*

- *Die Arbeiten laufen. Die Sträucher dürfen jetzt auch gerodet werden. Der Nabu hat die Freigabe erteilt. Es wurden Fördergelder für die Eröffnung des Kirchplatzes beantragt. Es sollen zwei Feuerschalen angeschafft werden, die wir innerhalb der nächsten fünf Jahre verleihen müssen, wenn dazu eine Anfrage an uns ergeht. Das Kinderschminken ist kostenmäßig abgedeckt. Und es dürfen Sitzkissen für unter 500 € angeschafft werden, die wir zur Hälfte im Hospiz und zur Hälfte in der Nürnberger Straße 6 lagern werden. Es wird Kartoffelsuppe geben. Es sollen heißer Kakao, Glühwein und Wasser gegen Spende angeboten werden. Die Messdiener werden angefragt, ob Waffeln von ihnen angeboten werden. Es wird die Anfrage gestellt, ob das Friedenslicht auf dem Kirchplatz ausgesendet wird. Das PBO wird nicht spielen. Die Schützen werden angefragt, ob der Spielmannszug kommen mag. Die KiTas würden sich auch gerne einbringen. Die Reste vom Adventsbasar sollen ebenfalls angeboten werden.*

- *Dafür müssten noch Flyer gedruckt werden. Es wird Schokosterne mit unserem Emblem geben. Frühzeitig ordern; Nachfragen, ob mehr gebraucht werden für Gottesdienste. ■■■■■ kümmert sich um die Bestellung der Sterne.*

- *M-Haus Katechese:*

- *Für die KV-Sitzung im Oktober muss der Kostenvoranschlag vorliegen, damit noch über die Arbeiten abgestimmt werden kann.*
- *Schränke von Frau ■■■■■ sind leer. Alles, was gelbe Punkte hat muss ins Archiv Nürnberger Straße. Alles, was grüne Punkte hat muss ins Stadthaus. Rote Punkte wird entsorgt.*
- *Die MAV-Unterlagen müssten kontrolliert werden und sollen dann erstmal samt Schrank in die zweite Etage wandern.*
- *Die Schiebeschränke aus dem ehemaligen Pfarrbüro werden wahrscheinlich ins M-Haus Musik wandern.*
- *Der Tresor muss versetzt werden, damit die grüne Schrankwand entsorgt werden kann.*
- *Es muss noch einmal eine Mulde bei Hesse bestellt werden (Mischcontainer)*
- *Übrige Schränke und Schreibtische sollen bei Ebay an Selbstabholer veräußert werden. Gilt auch für die Empfangs-Theke vor dem Saal*

- *M-Haus Jugend:*

- *Liegt bei ■■■■■. Hier muss einmal nachgehakt werden, wann er die Arbeiten durchführt.*
- *P4 wollte den Herrn ■■■■■ anschreiben, wie es weitergeht.*
- *Es gibt wohl eine sehr hohe Gasrechnung für das M-Haus Jugend.*
 - *Bitte noch einmal auf die Heizung und die Gasrechnung schauen.*

- **Kibar St. Antonius:**

- Altarweihe hat stattgefunden.
- Für das Erzählzelt sind Seile gespannt worden, auf denen ein Lichternetz gelegt werden soll.
- Firma Kock müsste bitte noch eine Lampe in der ehemaligen Antonius-Nische installieren. Die Oase nimmt Gestalt an.
- Für den Strahler über dem Altar braucht es noch eine Metallabdeckung, damit vom Dachstuhl kein Dreck mehr herunterrieselt.
- Als nächstes kann die Versetzung des Kolpingbildes angegangen werden.
- Die Leisten (Rückenlehnen) im Altarraum wurden repariert.

TOP 3: Aktuelles aus dem KV

- Die GeWo hat sich bei uns gemeldet. Die Verbrauchseinheiten im Pastorat in Rothebusch haben sich im letzten Jahr verdoppelt. Bitte auch hier einmal auf die Heizungen achten. Bei Nichtgebrauch runterregeln.
- Herr [REDACTED] hat eine Kostenaufstellung für das Dach in Pankratius eingereicht: 1,9 Millionen. Auch hierfür soll es in der nächsten KV-Sitzung noch einen Beschluss geben, da es sich bei Pankratius um eine A-Immobilie handelt.

TOP 4: Aktuelles aus dem PGR

- Der PGR war beim Treffen leider nicht vertreten

TOP 5: Neuer Termin

- Einen neuen Termin wird es nicht geben.
- Aber Hinweis an Stadtpfarrei: Wer wird die Umsetzung der Voten im Blick haben. Sinnvoll wäre auch hier eine neue KOG, damit die Umsetzung angestoßen werden kann. Aus Erfahrung lässt sich sagen, dass es eine KOG als Wächterin des Votums braucht. PGR und KV sind mit den üblichen Aufgaben gut ausgelastet.